



Erfolgreiche Prüfung der Kfz-Zulassungs- und Fahrzeugbehörde des Landkreises Havelland

15.05.2008

Das Kommunale Prüfungsamt des Ministeriums des Innern des Landes Brandenburg prüfte im Jahr 2007 das Kfz-Zulassungs- und Fahrerlaubniswesen, welches im Ordnungs- und Verkehrsamt des Landkreises angesiedelt ist.

Auf der Grundlage von Kennzahlen ist ein landesweiter Vergleich von Kosten, Leistungen und Wirkungen möglich. Ziel war und ist es, Kosten einzusparen und Verwaltungsabläufe bürgerfreundlich zu gestalten.

Dem Kfz-Zulassungsbereich der Dienststellen Nauen und Rathenow wurden bürgerfreundliche Warte- und Abarbeitungszeiten bescheinigt. Die durchschnittliche Kundenwartezeit betrug 18 Minuten, während der landesweite Durchschnitt bei 46 Minuten lag. Die Schalterbesetzungsquote lag mit 86 Prozent über dem ermittelten Landesdurchschnitt von 76,1 Prozent. Die Aufwendungen der Verwaltung im Bereich der Personalausgaben wurden mit 10,61 Euro je Zulassungsvorgang ermittelt. Einen vordersten Platz belegte die Kfz-Zulassungsbehörde mit 3.590 Vorgängen bei der Vorgangsbearbeitung je Vollzeitstelle.

Auch die Bilanz der Fahrerlaubnisbehörde ist positiv. Während im Land Brandenburg eine Quote von 1.230 bearbeiteten Anträgen ermittelt wurde, konnte die Fahrerlaubnisbehörde mit Dienstsitz in Nauen 1.387 bearbeitete Anträge vorweisen. Lag der Landesdurchschnitt im Bereich Personalkosten pro Antrag im Fahrerlaubniswesen bei 32,80 Euro, liegt er in Nauen bei 29,31 Euro. Besonders die niedrige Quote von 1,4 Prozent Widersprüchen zu Vorgängen der Entziehung von Führerscheinen weist die fachliche Kompetenz der Mitarbeiter aus.

[Zurück](#)